

# BaltschiederInfoBlatt

Amtliches und Nachrichten aus der Ratsstube und aus dem Dorf



## Expropriation infolge Projekt Hochwasserschutz Baltschiederbach- Schatzungsverfahren

Die Kies- und Betonwerk Grosseya AG stellt einen finanziellen Anspruch an die Gemeinde Baltschieder, wonach die Gemeinden Baltschieder und Eggerberg der Kies- und Betonwerk Grosseya AG eine Erwerbsaufallentschädigung in der Höhe von CHF 19.6 Millionen plus 5 % Zins ab dem 1. Oktober 2019 und Interventionskosten von CHF 24'118.60 zu leisten haben. Ebenfalls ist gemäss Schreiben eine Parteientschädigung zu leisten sowie die Verfahrenskosten durch die Gemeinden zu übernehmen. Details diesbezüglich und Entscheid des Gemeinderates.

Seite 5

## Fusionsabklärungen:

### Weiteres Vorgehen

Die Bevölkerung von Baltschieder hat an der Konsultativabstimmung vom 13. Februar 2022 der Erarbeitung eines Grundlagenberichtes für eine mögliche Fusion der Gemeinden Visp, Eggerberg und Baltschieder mit 52.05 % zugestimmt. Aufgrund dieses Resultats in Baltschieder haben die Gemeinderäte von Baltschieder, Eggerberg und Visp jeweils einstimmig beschlossen, die Fusionsabklärungen weiterzuführen und den Grundlagenbericht für eine mögliche Fusion inklusive der angestrebten Ziele für eine fusionierte Gemeinde zu erarbeiten.

Details zum weiteren Vorgehen:

Seite 6



## Trinkwasser Statistik 2021

Zusammengefasste Details zu den Schüttungen der Trinkwasserquellen, dem Trinkwasserverbrauch und dem Verkauf des Trinkwassers des Jahres 2021.

Seite 7

## Infrastruktur

Erstellung einer behindertengerechten, öffentlichen Toilette beim Kinderspielplatz und Ersatz der Stollen im Schulhaus. Details hierzu:

Seite 10

## Bauamt

Die Gemeinde Baltschieder ist gesetzlich dazu verpflichtet, ein Inventar der kommunalen Schutzobjekte innerhalb der Bauzone zu erstellen. Diesbezüglich erfolgte die Mandatsvergabe.

Seite 11

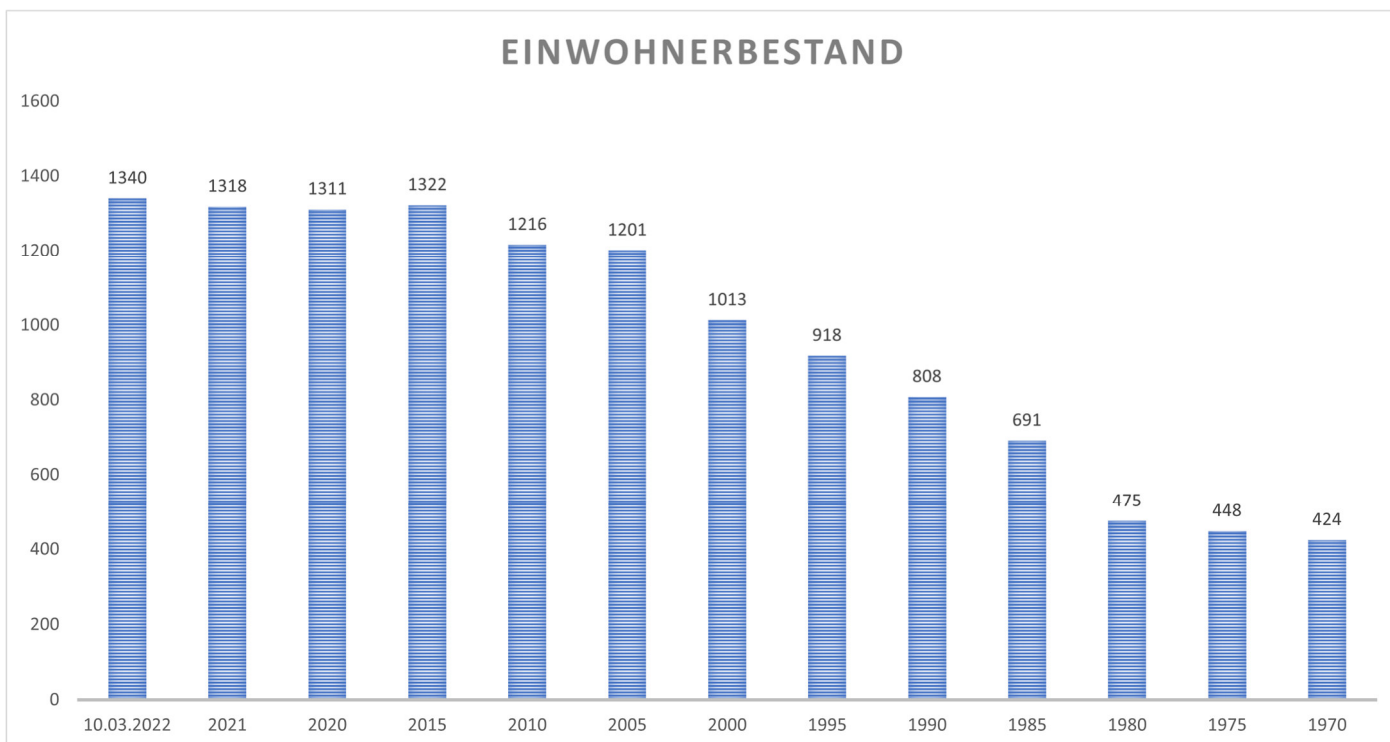
# Inhaltsverzeichnis

---

Aus der Bevölkerung	Seite 3
Verwaltung	Seite 3
News in Kürze: Vandalismus auf dem Schulhausareal	Seite 4
Infos aus den Ressorts	Seite 5
<i>Entwicklungsprojekte – Hochwasserschutz</i>	<i>Seite 5</i>
<i>Entwicklungsprojekte – Fusionsabklärungen</i>	<i>Seite 6</i>
<i>Energie</i>	<i>Seite 7</i>
<i>Agglomeration</i>	<i>Seite 8</i>
<i>Kanäle</i>	<i>Seite 8</i>
<i>Verkehr</i>	<i>Seite 9</i>
<i>Suonen</i>	<i>Seite 9</i>
<i>Infrastruktur</i>	<i>Seite 10</i>
<i>Abfallbewirtschaftung</i>	<i>Seite 10</i>
<i>Bauamt</i>	<i>Seite 11</i>
<i>Sicherheit</i>	<i>Seite 11</i>
<i>IT/EDV</i>	<i>Seite 12</i>
<i>Soziales</i>	<i>Seite 12</i>
<i>Bildung und Erziehung</i>	<i>Seite 13</i>
Institutionen: Burgerschaft Baltschieder	Seite 15
Vereinsecke – Freizeitangebote	Seite 16
Allgemeine Informationen	Seite 18

# Aus der Bevölkerung

## Übersicht der Einwohnerzahlen von 1970 bis heute



## Verwaltung

### Sommerjobs für das Jahr 2022

In den Jahren 2020 und 2021 konnten den Jugendlichen von Baltschieder infolge der Coronasituation keine Sommerjobs angeboten werden. Der Gemeinderat hat entschieden, in diesem Jahr den Jugendlichen wieder die Möglichkeit zu bieten, einer Beschäftigung in der Gemeinde während zwei Wochen nachzugehen.

Der Gemeinderat beschliesst an seiner Sitzung vom 23. Februar 2022 im Grundsatz, Jugendlichen ab dem vollendeten 15. Lebensjahr die Möglichkeit zu bieten, für zwei Wochen einer Tätigkeit nachzugehen. Bei Studenten und

Kollegiumsschülern, welche im Besitz eines gültigen Führerausweises sind, kann die Einsatzdauer ab dem 18. Lebensjahr je nach Bedarf der Gemeinde festgelegt werden.

Interessierte können die Bewerbungsunterlagen der Gemeindekanzlei bis spätestens Ende April zustellen. Später eingereichte Anfragen werden nicht mehr berücksichtigt. Die Kommunikation der möglichen Beschäftigungen erfolgt bis spätestens Ende Mai 2022.

### Beförderung vom Wachtmeister zum Leutnant

An der diesjährigen Agatha in Baltschieder der Feuerwehr Region Visp ist Herr Philipp Nellen vom Wachtmeister zum Leutnant befördert worden. Hierzu gratuliert ihm die Gemeinde Baltschieder herzlich.

### Steuererklärungen 2021

Die ausgefüllten Steuererklärungen sind bis am 31. März 2022 direkt an folgende Adresse zu senden:

**Kantonale Steuerverwaltung**  
**Bahnhofstrasse 35**  
**1951 Sitten**

## Bekanntmachung Anzeige an die Hundebesitzer

---

Die Erhebung der Hundesteuer erfolgt durch die Gemeinde. Der Steuerbetrag wird durch den Gemeinderat bestimmt und richtet sich nach Art. 182 StG. Der Gemeinderat von Baltschieder hat die Hundesteuer für das Jahr 2022 unverändert auf Fr. 150.00 festgelegt.

Wie bereits in den vergangenen Jahren hat die Gemeinde Baltschieder anfangs Jahr allen Hundebesitzern eine Rechnung mit einem Pflichtenheft zugeschickt. Dieses Pflichtenheft ist für jeden Hundehalter verbindlich. Gemäss Reglement betreffend die Erhebung der Hundesteuer, hat der Hundehalter sicherzustellen, dass die Gemeinde über die aktuellen Unterlagen wie Identifikationsdokument, Versicherungsnachweis und besuchte Sensibilisierungskurs verfügt. Die Rechnung ist bis zum 31. März 2022 zu bezahlen. Hundehalter, welche eine teilweise Befreiung der Hundesteuer infolge des Besuches eines Sensibilisierungskurs nachweisen können, bezahlen Fr. 130.00. Hundehalter, welche ganz von der Hundesteuer befreit sind, erhalten ebenfalls eine Rechnung mit Betrag Fr. 0.00, welche lediglich als Quittung dient. Die aktuellen Unterlagen sind

jeweils der Kanzlei der Gemeinde Baltschieder, Dorfplatz 1, 3937 Baltschieder, zukommen zu lassen.

Alle im Verlaufe des Jahres 2022 neu nach Baltschieder zugezogenen Hundehalter haben sich ebenfalls bei der Gemeinde Baltschieder zu melden. Diese Halter werden anschliessend eine Rechnung mit dem Pflichtenheft erhalten. Es sei denn, wenn der Nachweis erbracht wird, dass die Hundesteuer bereits in der früheren Wohngemeinde entrichtet wurde. Alle im Verlaufe des Jahres 2022 weggezogenen Hundehalter oder bei einem Todesfall des Hundes, haben die Hundehalter dies umgehend bei der Gemeindekanzlei von Baltschieder zu melden. Es ist zu beachten, dass die Hundesteuer für ein ganzes Jahr am Wohnsitz des Hundehalters erhoben wird und nicht entsprechend der Haltedauer des Tieres aufgeteilt werden kann.

Jeder Hundehalter, der die Hundesteuer nicht ordentlich entrichtet und die oben genannten Unterlagen nicht bei der Gemeinde Baltschieder hinterlegt, kann mit einer Nachsteuer und einer Busse belegt werden.

---

## Hallenbenutzung während den Schulferien

---

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 9. Februar 2022 festgelegt, dass die neue Spielhalle sowie die MZH auch während den Schulferien für den Turn- und Spielbetrieb genutzt werden können. Jedoch bleiben die Turnhallen während den Weihnachts- und Sommerferien für den Turnbetrieb sowie anderweitige Hallenbenutzungen geschlossen.

Damit während den Schulferien ein reduzierter, gezielter Reinigungssturnus durchgeführt werden kann, werden die Vereine bei den neuen Jahresgesuchen gebeten, anzugeben, ob und wann eine Nutzung während den Schulferien gewünscht ist. Entsprechend werden dann auch die Badges der Verantwortlichen programmiert.

---

## News in Kürze

---

---

### Vandalismus Schulhausplatz Baltschieder

---

Am Abend oder in der Nacht vom 8. auf den 9. März 2022 ist es auf dem Schulhausareal in Baltschieder zu einem Vandalismusakt gekommen. Ein Fenster des Kindergartens des Schulhauses wurde eingeschlagen. Die Scherben lagen im ganzen Kindergarten herum.

Auch lagen auf dem gesamten Schulhausareal Scherben von zerschlagenen Flaschen herum.

Der Gemeinderat hat Strafanzeige gegen Unbekannt wegen Sachbeschädigung eingereicht. Die Polizei war zur Spurensicherung vor Ort. Zudem wird ab sofort die Polizeipräsenz auf dem Schulhausareal erhöht.



## Expropriation infolge Projekt Hochwasserschutz Baltschiederbach- Schätzungsverfahren

### Auftrag kantonale Schatzungskommission

Der Gemeinderat hat im Herbst 2021 via dem Büro I&G partner advokatur & notariat (ehemals Georges Schmid) der kantonalen Schätzungs- und Enteignungskommission den Auftrag erteilt, die Schätzungen des Eigentums der Kies- und Betonwerk Grosseya AG vorzunehmen. Die kantonale Schatzungskommission hat mit Verfügung vom 28. Oktober 2021 in Absprache mit dem Gemeinderat sowie dem kommunalen Rechtsberater Martin Gsponer die Kies- und Betonwerk Grosseya AG aufgefordert, ein begründetes Begehren zum Eigentum der ehemaligen Kies- und Betonwerkanlagen beim heutigen Standort des Geschiebesammlers des Hochwasserschutzprojektes zu stellen.



Im Begehren wurde lediglich auf die Anlagen eingegangen, welche sich im Eigentum der Kies- und Betonwerk Grosseya AG befanden. Demzufolge klagte die Kies- und Betonwerk Grosseya AG nur betreffend die Kiesanlage eine Entschädigung ein. Dies bedeutet, dass die Installationen der ehemaligen Betonanlage mit den Aussenanlagen, welche sich auf dem Gemeindegebiet der Gemeinde Baltschieder befanden und auf den Baurechtsflächen der Burgerschaft von Baltschieder lagen, nicht Gegenstand des Begehrens bildeten. Die ehemaligen Kiesaufbereitungsanlage befindet sich auf dem Gemeindeterritorium der Gemeinde Eggerberg. Mit dem «begründeten Begehren» der Kies- und Betonwerk Grosseya AG vom 21. Dezember 2021 an die kantonale Schatzungskommission hat der Rechtsvertreter der Kies- und Betonwerk Grosseya AG das Begehren an die Gemeinden Baltschieder sowie an die Gemeinde Eggerberg gestellt.

### Forderung Enteignungsentschädigung Kieswerkanlage

Die Kies- und Betonwerk Grosseya AG stellt einen finanziellen Anspruch an die Gemeinden Baltschieder und Eggerberg. Die Kies- und Betonwerk Grosseya AG fordert von den Gemeinden Baltschieder und Eggerberg eine Enteignungsentschädigung in Form eines Erwerbsausfalls in der Höhe von CHF 19.6 Millionen plus 5 % Zins ab dem 1. Oktober 2019 und Interventionskosten von CHF 24'118.60. Ebenfalls ist gemäss Schreiben eine Parteientschädigung zu leisten sowie die Verfahrenskosten durch die Gemeinden zu übernehmen.

### Entscheid Gemeinderat Baltschieder

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von der Enteignungsentschädigungsforderung der Kies- und Betonwerk Grosseya AG.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 23. Februar 2022 festgelegt, keine der Forderungen der Kies- und Betonwerk Grosseya AG anzuerkennen.

### Vereinbarung Gemeinde Baltschieder mit der Gemeinde Eggerberg

Beim Hochwasserschutzprojekt Baltschiederbach handelt es sich um ein Projekt der Gemeinde Baltschieder. Daher tritt die Gemeinde Baltschieder auch als Bauherrschaft auf.

Die Gemeinde Baltschieder regelt die Klärung der Verantwortlichkeiten und die finanziellen Risiken im Rahmen des Hochwasserschutzprojekt Baltschiederbach und übernimmt sämtliche Verantwortungen und Führung hinsichtlich des laufenden Prozesses rund um das Hochwasserschutzprojekt. Ebenso trägt die Gemeinde Baltschieder sämtliche finanzielle Kosten und Risiken.

Der Gemeinderat von Baltschieder beschliesst an seiner Sitzung vom 23. Februar 2022, dass die Gemeinde Baltschieder für allfällige Kosten der Gemeinde Eggerberg gegenüber der Kies- und Betonwerk Grosseya AG betreffend Expropriation übernehmen wird. Die Gemeinde Eggerberg ist nur als Grundeigentümerin betroffen. Die restlichen Angelegenheiten liefen allesamt zwischen der Gemeinde Baltschieder und der Kies- und Betonwerk Grosseya AG ab.



# Entwicklungsprojekte – Fusionsabklärungen

---



Eggerberg



---

## Weiterführung Fusionsabklärungen zu der möglichen Fusion der Gemeinden Visp, Eggerberg und Baltschieder

---

Die Bevölkerung von Baltschieder hat an der Konsultativabstimmung vom 13. Februar 2022 der Erarbeitung eines Grundlagenberichtes für eine mögliche Fusion der Gemeinden Visp, Eggerberg und Baltschieder mit 52.05 % zugestimmt. Aufgrund dieses Resultats in Baltschieder hat der Gemeinderat von Baltschieder sowie auch die Gemeinden Visp und Eggerberg jeweils beschlossen, die Fusionsabklärungen weiterzuführen und den Grundlagenbericht für eine mögliche Fusion inklusive der angestrebten Ziele für eine fusionierte Gemeinde zu erarbeiten.

Am Mittwoch, 23. Februar 2022 fand eine Sitzung der drei Gemeindepräsidenten mit der Dienststelle für innere und kommunale Angelegenheiten des Kantons Wallis statt. An dieser Sitzung wurden die notwendigen Verfahrensschritte sowie der Terminplan für eine mögliche Fusion auf den 1.

Januar 2025 hin besprochen. Gemäss diesem Terminplan müssten in den drei Gemeinden bis Mitte des Jahres 2023 die Volksabstimmungen über die mögliche Fusion erfolgen. Bei der Volksabstimmung besteht die Pflicht, neben der Munizipalfusionsabstimmung, auch eine Abstimmung zur Bürgergemeindefusion durchzuführen. Bei einer Befürwortung der Fusion durch die Bevölkerung in den drei Gemeinden würden anschliessend die erforderlichen Verfahrensschritte beim Kanton eingeleitet.

Der maximale Subventionsbeitrag von je CHF 30'000.00 wurde durch die Gemeinden beim Kanton bereits beantragt. Die Mandatsausschreibung für das Erarbeiten des Grundlagenfusionsberichtes ist in Bearbeitung. Der Gemeinderat ist bemüht, die Bevölkerung von Baltschieder offen und laufend zu informieren.

---

## Mandatsvergabe «Ausarbeitung Pflichtenheft des Grundlagenfusionsberichtes» an die RWO AG

---

Die Vertreter der Gemeinden Eggerberg, Visp und Baltschieder haben die RWO AG beauftragt, ein Pflichtenheft für den Mandatsnehmer, welcher zum Verfassen des Grundlagenberichtes beauftragt wird, zu erstellen. Die Kosten für die Erstellung des Pflichtenheftes belaufen sich auf CHF 9'000.00. Der Gemeinderat von Baltschieder hat an seiner Sitzung vom 9. Februar 2022 beschlossen, dass das Mandat an die RWO AG vergeben wird. Die Kosten werden

zu gleichen Teilen unter den drei Gemeinden aufgeteilt und vom Kanton subventioniert.

Die Gemeinderäte der drei Gemeinden erachten es als sehr wichtig, einen fundierten Grundlagenfusionsbericht mit detaillierten Massnahmen respektive Konsequenzen für die einzelnen Gemeinden zu erarbeiten.

## Schüttung Trinkwasserquellen, Trinkwasserverbrauch und Verkauf 2021

### Schüttung Trinkwasserquellen Baltschiederatal

Nachdem im Verlaufe des Jahres 2016 die Quelfassungen auf dem Eggerbergerterritorium saniert und wieder ans Netz genommen wurden, konnte eine jährliche maximale Quellschüttung von rund 100'000 Kubikmeter verzeichnet werden. Im Vergleich zum 5-Jahresdurchschnitt sind die Quellschüttungen im Baltschiederatal um zirka 155'000 Kubikmeter zurückgegangen. Schütteten die Quellen im Baltschiederatal im Jahr 2012 noch 1'584'121 Kubikmeter (maximale Schüttung), nahmen die Quellschüttungen im Jahr 2021 mit einer Jahresschüttung von 1'134'044 Kubikmeter ab. Dies entspricht einer Abnahme von 28.4 %.

### Trinkwasserverbrauch Gemeinde Baltschieder

Der 5-Jahresverbrauch der Einwohner von Gemeinde Baltschieder hat sich bei 206'389 Kubikmeter eingependelt. Per 31.12.2021 zählte die Gemeinde Baltschieder 1'318 Einwohner, was einen Wasserbrauch von 429 Liter pro Einwohner und Tag ergeben. Dies ist ein überdurchschnittlicher hoher Wasserverbrauch, da der Schweizerische Trinkwasserverbrauch pro Person und Tag bei rund 30 Litern liegt.

### Trinkwasserabgabe an Gemeinde Visp

In den letzten Jahren wurden viele Optimierungsmassnahmen unternommen. Damit konnte der Überlauf (=Ableiten des Trinkwassers in den Baltschiederbach) massiv vermindert werden. Im Durchschnitt konnte der Gemeinde Visp über die letzten 5 Jahre rund 966'159 Kubikmeter Trinkwasser abgegeben werden.

Nachdem die Quellschüttungen im Jahr 2021 im Baltschiederatal um beinahe 25 % stark abgenommen haben, konnte der Gemeinde Visp im Jahr 2021 gegen 878'544 Kubikmeter verkauft werden.

### Behandlung des Trinkwassers

Die Gemeindeverantwortlichen haben mit weiser Voraussicht bereits schon im Jahr 2007 eine UV-Anlage im Reservoir Schliecht installiert. Sämtliches Quellwasser wird durch die UV-Anlage geleitet und allfällige Viren und Bakterien werden inaktiviert. Sollte die UV-Anlage ausfallen, würde das Trinkwasser mittels Notchlorierung behandelt.

### Härte des Trinkwassers

Das Trinkwasser von Baltschieder weist ganzjährig ein Härtegrad im Mittel von ca. 4.7°fH auf.

### Hygienische Beurteilung

Die Gemeinde Baltschieder als grösster Trinkwasserlieferant der Gemeinde Visp, führt monatliche bakteriologische Trinkwasseruntersuchungen am Trinkwassernetz der Gemeinde Baltschieder durch. Ebenso entnimmt die Visper-Trinkwasserversorgung im Leitungsnetz der Gemeinde Visp

ebenfalls Trinkwasserproben, welche vom Kantonslabor geprüft werden. Bei den durchgeführten Kontrollen der Wasserversorgung, handelt es sich um einen Kontrollrhythmus, welcher mit dem Lebensmittelinspektor des Kantons abgesprochen wurde. Auch werden jährlich chemische Trinkwasseranalysen durchgeführt. Dabei konnte nun über die letzten Jahre/Jahrzehnte festgestellt werden, dass es sich beim Trinkwasser von Baltschieder um eine sehr gute Trinkwasserqualität handelt.

### Zukünftige Trinkwasserversorgung

Der Gemeinderat von Baltschieder ist verpflichtet und hat als Aufgabe die Bevölkerung von Baltschieder mit Trinkwasser zu versorgen. Neben der Grundversorgung muss jede Gemeinde ein Notfallkonzept und somit bei einem Ausfall der Grundversorgung, eine Notversorgung, besitzen. Daher hat der Gemeinderat vor Jahren bereits beschlossen, eine Noteinspeisung ab dem Trinkwasserverbundnetz der Gemeinden Naters, Brig-Glis, Lalden und Visp, ab dem neuen Schacht nördlich der Rhonebrücke ins Gemeinetrinkwassernetz, zu erstellen. Die Abschlussarbeiten der neuen Bergtrinkwasserleitung sind in Ausführung. Der Anschluss der neuen Trinkwasserzuleitung ab dem Kreisel Vispa bis zur Lonza ist in Arbeit. So wird in absehbarer Zeit das Trinkwasser ab dem Gretschtal bis zur Lonza fließen können. Die Trinkwasserversorgung für die Gemeinde Baltschieder erfolgt weiterhin über die Quellen im Baltschiederatal sowie über die Quellen Bärubräche und Wisswäg im vorderen Baltschiederatal. Das überschüssige Trinkwasser wird weiterhin gemäss dem gemeinsamen Vertrag mit der Gemeinde Visp, an das Trinkwassernetz der Gemeinde Visp abgegeben und entsprechend entschädigt.

Es ist den Verantwortlichen der Wasserversorgung ein Hauptanliegen, der Bevölkerung von Baltschieder weiterhin die Grundversorgung mit genügend und qualitativ einwandfreiem Trinkwasser sicherzustellen sowie bei einem Unterbruch der Grundversorgungsleitung, eine Notversorgung zu gewährleisten.



# Agglomeration

## Perimetererweiterung Agglomeration Brig-Visp-Naters

An der Agglomerationskonferenz vom 25. November 2021 stimmten die Mitglieder der Agglomeration Brig-Visp-Naters dem Aufnahmeantrag der Gemeinden Niedergesteln, Raron und Mörel-Filet in die Agglomeration einstimmig zu.

Die wesentlichen Änderungen des aktuellen Agglomerationsvertrages betreffend der Agglomerationskonferenz Brig-Visp-Naters (kurz AKO) kurz zusammengefasst:

- Neu bilden 12 Gemeinden anstelle 9 Gemeinden die AKO B-V-N. Es werden die Gemeinden Raron, Niedergesteln und Mörel-Filet in die Agglomeration aufgenommen.

- Die Stimm- und Wahlrechtsberechtigung wurde wie folgt geändert: Die Zentrumsgemeinden Brig-Glis, Naters und Visp besitzen neu 4 anstelle von 3 Stimmen. Die Umlandgemeinden wie bis anhin 1 Stimme.

Der Gemeinderat von Baltschieder hat an seiner Sitzung vom 9. Februar die überarbeitete Vereinbarung betreffend der Agglomerationskonferenz Brig-Glis-Naters aufgrund der Perimetererweiterung zugestimmt, dass neu die AKO aus den Kerngemeinden Brig-Glis, Naters, Visp sowie den Umlandgemeinden Baltschieder, Bitsch, Eggerberg, Lalden, Mörel-Filet, Niedergesteln, Raron, Ried-Brig und Termen besteht. Voraussetzung für die Aufnahme der drei Gemeinden bildet die einstimmige Annahme durch alle Gemeinden.

# Kanäle

## Renaturierungsarbeiten Rhoneautobahn A9 entlang unterer Hofkanal

Die Bauunternehmung Gebr. Zengaffinen AG hat im Auftrag der Dienststelle für Rhoneautobahn A9 ab der Überfahrt der Stadelmattenstrasse bis zum Pumpenhaus Giblätt entlang des Hofkanals die Revitalisierungsarbeiten während den letzten Wochen vorgenommen. Hierbei wurde auf der Nordseite des Hofkanals, die «Litta» abtransportiert, welche sich über die Jahre angesammelt hatte. Zudem wurden vereinzelte „Tümpel“ entlang des Hofkanals angelegt, welche dann durch das Grundwasser natürlich gespeisen werden.



Ziel ist es, Amphibien, Libellen und seltenen Wasserpflanzen wieder einen Lebensraum zu bieten. Die Arbeiten wurden während dem Monat Februar 2022 vorgenommen. Nun werden im Verlaufe des Frühlings den einzelnen Mini-biotopen Leben eingehaucht, so dass sich Fauna und Flora selbst entwickeln kann.



### Kantonsstrassen, Teilrevision des kantonalen Strassengesetzes

---

Mit der Teilrevision des kantonalen Strassengesetzes der Kantonsstrassen werden die rechtlichen Grundlagen zur Festsetzung der Finanzierung und des Unterhalts von Standplätzen für Fahrende ins Gesetz aufgenommen. Für den Bau, die Korrektur und die Instandsetzung von Kantonsstrassen innerorts sieht das Gesetz eine neue Aufteilung der Kosten zwischen Kanton und Gemeinden vor. Weiter wird vorgeschlagen bestimmte Kostenaufteilungskriterien zwischen den Gemeinden anzupassen.

Das kantonale Strassengesetz vom 3. September 1965 wird somit revidiert, um den Entwicklungen der heute geltenden Rechtsgrundlagen zu entsprechen und um die Kostenaufteilung zwischen den Gemeinden und dem Kanton neu

festzulegen. Aus diesem Grund eröffnet der Staatsrat das Vernehmlassungsverfahren zum Vorentwurf der Teilrevision des Strassengesetzes (StrG).

Die in die Vernehmlassung gegebene Gesetzesrevision soll, zwecks Vereinfachung, die Aufteilung der Kosten zwischen Kanton und Gemeinden für den Bau, die Korrektur und den Unterhalt der Kantonsstrassen innerorts vereinheitlichen. Für Strecken ausserorts beträgt der Kostenanteil des Kantons heute 70 %, derjenige der Gemeinden 30 %, während die Kosten für Strecken innerorts zu gleichen Teilen getragen werden. Künftig wird die 70 % zu 30 %-Regel einheitlich angewendet.

---

### Fahrverbote für Flurstrassen für Zufahrt zur landwirtschaftlichen Zone Burgerlesser/Giblätt

---

Es wurde vermehrt festgestellt, dass Personen mit dem Auto bis zur Burgerscheune oder zum Pumpwerk Giblätt fahren, um dort mit Hunden «Gassi» zu gehen oder einfach um dort Spaziergänge zu machen. Die Autos werden dabei an beliebigen Orten auf Privatboden abgestellt. Dieser Zustand ist für die Burgerschaft, für die Anwohner und Parzelleneigentümer/-pächter nicht zufriedenstellend. Auf der mittleren Zufahrtsstrasse «Hofleisa» zur Burgerscheune besteht heute schon ein Fahrverbot, welches nun definitiv homologiert wird. Bei den beiden weiteren Flurstrassen in Ost-/Westrichtung, einerseits die «Giblätteleisa» entlang dem Hofkanal sowie der «Burgerleisa» entlang des Rhonedamms sind keine Signalisationen vorhanden. Diese

Flurstrassen befinden sich im Gebiet des GGM-Perimeters.

Der Gemeinderat hat an einer Sitzung vom 26. Januar 2022 festgelegt, im Osten der Flurstrassen «Giblätteleisa», «Hofleisa» und «Burgerleisa» im Gebiet Burgerlesser/Giblätt die Flurstrassen mit einem allgemeinen Fahrverbot mit dem Zusatz "landwirtschaftlicher Verkehr und Zubringer gestattet" zu signalisieren.

So können auch entsprechende Kontrollen durchgeführt werden und Verfehlungen gebüsst werden. Es wird geprüft, ob die Umsetzung mit dem Projekt Neusignalisation der GGM möglich ist oder ob die Gemeinde Baltschieder ein eigenes Bewilligungsverfahren durchführen muss.

## Suonen

---

### Unterhaltsarbeiten Behebung von Leckstellen an Wygartneri

---

Entlang der Wygartneri wurden teilweise undichten Stellen festgestellt, welche mittels eines grösseren Aufwands zu beheben sind. Die Bauunternehmung Stoffel Josef AG offerierte die Arbeiten für die zwei Abschnitte zum Angebotspreis von CHF 15'000.00 inklusive MwSt. Hierbei handelt es sich um Massnahmen, welche dringend ausgeführt werden mussten. Die Bauunternehmung Stoffel Josef AG hatte die Arbeiten bereits ab der zweiten Woche im März 2022 aus-

geführt, damit das Wasser ab dem 1. April über die Wygartneri geleitet werden kann. Die hohen Kosten begründeten sich teils durch den Einsatz eines Helikopters für Material- und Betontransport zur Baustelle.

Der Gemeinderat hatte an seiner Sitzung vom 23. Februar 2022 beschlossen, die dringenden Instandsetzungsarbeiten anfangs März 2022 von CHF 15'000.00 in freihändiger Vergabe ausführen zu lassen.

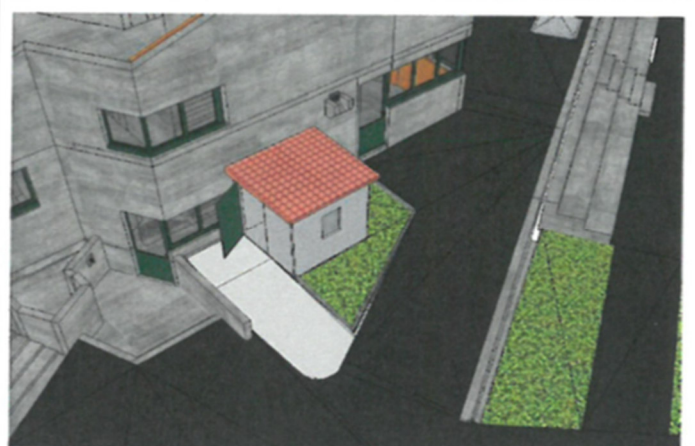
### Behindertengerechte öffentliche Toilette beim Kinderspielplatz

Der Kinderspielplatz nördlich der Mehrzweckanlage wird von Kindern und Eltern sehr geschätzt und auch rege benutzt. Im letztjährigen Investitionsbudget war eine behindertengerechte öffentliche Toilette vorgesehen. Bedingt durch das Bewilligungsverfahren durch den Kanton, konnte das Projekt nicht im letzten Jahr ausgeführt werden. Es wurde ursprünglich mit Kosten von CHF 25'000.00 inklusive MwSt. gerechnet.

Auf der Grünfläche neben dem Kucheneingang sind alle Infrastrukturanschlüsse vorhanden. Mit der offerierten

Containervariante der Werner Fercher AG und der Eigenarbeit der Werkhofmitarbeiter, lässt sich eine optimierte Lösung realisieren. Nachdem nun energetische Anpassungen gemacht wurden, um so den kantonalen Vorschriften zu entsprechen, musste ein dickwandigeres Containermodell gewählt werden, was zu Mehrkosten von rund CHF 4'500.00 inklusive MwSt. führt.

Der Gemeinderat beschloss an seiner Sitzung, den Einkauf des Sanitärcontainers im freihändigen Verfahren an die Firma Werner Fercher AG zu erteilen.



### Primarschulhaus Baltschieder, Fassadenmarkise

Die Unterhaltskosten für die heutigen mehr als 25-jährigen Storen im Primarschulhaus sind in den vergangenen Jahren markant gestiegen. Da die Storen des Schulhauses immer wieder defekt sind, hat der Gemeinderat beschlossen, einen jährlichen Budgetposten für die Jahre 2020 bis 2022 für den Ersatz der Storen im Schulhaus zu sprechen. Im Sommer 2020 wurde das Erdgeschoss mit dem neuen Design auf der Basis von Fassadenmarkisen umgerüstet. Im Jahr 2021 wurden aus diversen Gründen kein Storenersatz vorgenommen. Die im Erdgeschoss montierten Markisen

haben sich bestens bewährt. Der robuste Stoff ist auf Schläge und Fussbälle unempfindlich. Der Fassade angepasste Farbton rundet das Erscheinungsbild ab. Der Gemeinderat hatte an seiner Sitzung vom 9. Februar die Demontage der alten Schulhausstoren, deren Entsorgung sowie die Lieferung und Montage der neuen Markisen in freihändiger Vergabe an die Andres Storen AG in Visp zum Offertbetrag von CHF 69'369.55 inklusive MwSt. beschlossen. Die Ausführung des Storenersatzes erfolgt während den Sommerferien in beiden oberen Stockwerken des Primarschulhauses.

## Abfallbewirtschaftung

### Grünsammelstelle Domig, Grosseya

Aufgrund der Öffnungszeitenanpassung am Mittwoch bei der Grünsammelstelle Domig hat der Gemeinderat entschieden, den aktuellen Vertrag mit der Grünsammelstelle Domig im gegenseitigen Einvernehmen aufzulösen. Als zusätzlicher Vertragspartner war noch die Firma Schriber & Schmid im Vertrag aufgeführt.

Der Gemeinderat von Baltschieder hat beschlossen, dass der neue Vertrag neu mit Herrn Daniel Domig abgeschlossen wird. Als Vertragspartner sind neben der Gemeinde Baltschieder die Gemeinde Eggerberg als gleichwertiger Vertragspartner aufgeführt.

## Mandatsvergabe «Erstellung Inventar der kommunalen Schutzobjekte innerhalb der Bauzone»

Die Gemeinde Baltschieder ist gesetzlich dazu verpflichtet, ein Inventar der kommunalen Schutzobjekte innerhalb der Bauzone zu erstellen. Auf dem Gemeindegebiet von Baltschieder sind dies gemäss einer Abschätzung rund 35 Objekte. Dabei wurden mehrere Büros angefragt, wobei einzig das Büro Castellani Architektur bereit war und über die entsprechende Zeitkapazität verfügte. Im August 2021 wurde mit dem Büro Castellani Architektur die für die Inventarerrichtung wesentlichsten Ortsteile, wie Dorf, Stadelmatten, Erb und Taleja begutachtet.

Die Kosten für die Errichtung des Inventars werden auf CHF 25'518.45 inklusive MwSt. zuzüglich Nebenkosten, wie Kopien, Fahrtspesen, Pauschalentschädigung An- und Abreise, etc. offeriert. Somit betragen die Gesamtkosten insgesamt CHF 30'000.00 inklusive MwSt.

Die Kosten werden zum Teil durch den Kanton subventioniert. Der exakte Subventionsansatz wird der Gemeinde nachgereicht.

Der Gemeinderat genehmigt an seiner Sitzung vom 23. Februar 2022 die Vergabe des Mandates «Erstellung Inventar der kommunalen Schutzobjekte innerhalb der Bauzone» an Castellani Architektur in freihändiger Vergabe zum offerierten Betrag von CHF 30'000.00 inklusive MwSt.



## Bewilligte Baugesuche

Der Gemeinderat hat folgende Baugesuche bewilligt:

- **Herr Peter Kernen (Hausgemeinschaft Sennjistrasse 09/31), Parzelle Nr. 352, Plan Nr. 4, Mischi,** Ersatz Grundwasser-Wärmepumpe durch Luft/Wasser-Wärmepumpe ;
- **Herr Silvio Gely, Parzelle Nr. 517, Plan Nr. 5, Rüüs,** aussen aufgestellte Split-Luft-Wasserwärmepumpe;
- **Herr und Frau Frank und Katharina Laukel, Parzelle Nr. 278, Plan Nr. 3, Dorf,** Sanierung EFH und Anbau Carport und Terrasse . Gewährung des vorzeitigen Baubeginn für die Sanierung;
- **Frau Verena In-Albon, Parzelle Nr. 812, Plan Nr. 2, Dorf,** Anbringen Luft-Wasserwärmepumpe, Aussengerät an Fassade.

## Sicherheit

### Finanzierung des kantonalen Rettungswesens

Wie im Gesetz über die Organisation des Rettungswesens vorgesehen, beteiligen sich die Gemeinden zu 30 % an der Subventionierung des Rettungswesens. Die verbleibenden Kosten von 70 % übernimmt der Kanton. Die Verteilung auf die Gemeinden erfolgt mit folgendem Kostenteiler: 80 % des Betrages werden anhand der Wohnbevölkerung aufgeteilt

und 20 % des Betrages werden anhand der Übernachtungen aufgeteilt.

Die Aufteilung für Jahr 2021 bezieht sich für die Wohnbevölkerung auf das Kalenderjahr 2019 und für die Übernachtungen auf das Tourismusjahr 2018/2019.

Jahr	Total	Kanton (70%)	Gemeinden (30%)	Baltschieder
2020	11.5 Mio	8 Mio	3.5 Mio	11'670
2021	15.4 Mio	10.8 Mio	4.6 Mio	14'231

# Cyber-Sensibilisierungstraining für Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

Wie die jüngsten Nachrichten verdeutlicht haben, sind öffentliche Körperschaften beliebte Ziele für Hacker im Internet. Sehr aktuell sind die sogenannten Ransomware-Angriffe. Es geht darum, in ein Computersystem einzudringen, indem eine oder mehrere Schwachstellen ausgenutzt werden. Dies zum Beispiel, wenn man eine E-Mail mit einem Anhang mit gefährlichem Inhalt erhält. Einige der bekanntesten und bestgeschützten Organisationen der Welt sind



von solchen Cyberangriffen betroffen. Die Frage ist also nicht, ob die Gemeinde einem solchen Cyber-Angriff ausgesetzt sein wird, sondern wann. Der Mensch, welcher moderne Arbeitsinstrumente nutzt, ist und bleibt das schwächste Glied in der Prozesskette. Damit wird er auch zum häufigsten Ziel von Angreifern.

Die Mitarbeitenden müssen deshalb im richtigen Umgang mit Internet, Email und technischer Infrastruktur unterstützt werden. Dazu dienen Massnahmen, wie ein Cyber-Sensibilisierungstraining. Dieses wird beispielsweise von der Mobiliar Versicherung angeboten. Mit dem Mobiliar Cyber-Sensibilisierungstraining lernen die Mitarbeiter den richtigen Umgang mit Cyberbedrohungen. Das Cyber-Sensibilisierungstraining ist eine Dienstleistung der Mobiliar Versicherung in Kooperation mit der Lucy Security AG. Die persönliche Betreuung erfolgt durch Mitarbeitende der Mobi24 Call-Service-Center AG. Das Cyber-Sensibilisierungstraining umfasst folgenden Leistungen:

- Online-Trainingssequenzen zum Umgang mit Bedrohungen aus dem Internet;
- simulierte Phishing-Attacken mit Auswertung der Mitarbeiterreaktion;
- Bericht mit den wichtigsten Erkenntnissen aus der Trainingseinheit;
- unkomplizierte und unbürokratische Organisation des Trainings durch die Mobiliar Versicherung.

Das Sensibilisierungstraining kostet für 10 Mitarbeiter rund CHF 900.00. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung beschlossen für die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie für die Gemeinderäte ein Cyber-Sensibilisierungstraining durchzuführen.

## Soziales

# Kantonalisierung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden

Im Herbst 2021 fand in jeder Verfassungsregion des Kantons eine Informationsveranstaltung zum Thema Kantonalisierung der Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, kurz KESB-Standorte statt. Hier wurde die verschiedenen Fragestellungen und Herausforderungen im Zusammenhang mit der Kantonalisierung der KESB vorgestellt. Bei dieser Gelegenheit verpflichtete sich die Projektgruppe, die Gemeinden während des gesamten Prozesses über den Stand der Arbeiten zu orientieren.

Im Dezember 2021 wurden alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kommunalen respektive interkommunalen KESB über die verschiedenen Schritte des Rekrutierungsverfahrens für künftige Angestellte der Kantonsverwaltung informiert. Die Rekrutierungskampagne wird in mehreren Phasen, den Funktionen folgend, ablaufen. Es ist geplant, dass

die Rekrutierung Anfang Sommer 2022 abgeschlossen werden sollte, damit das gesamte Personal am 1. Januar 2023 den Dienst antreten kann.

Es wurde darauf hingewiesen, dass die formellen Anstellungen erst nach der Genehmigung durch den Grossrat erfolgen können. Diese ist in der Märzsession 2022 zu erwarten. Der vollen Transparenz halber muss auch darauf hingewiesen werden, dass der gesamte Prozess gestoppt werden würde, wenn der Grosstat in der genannten Session entschiede, die Kantonalisierung nicht weiterzuverfolgen.

Anfang Januar 2022 wurde eine erste Mitteilung bezüglich des Präsidialamts an alle KESB-Standorte gesendet, welche die Präsidentinnen und Präsidenten an alle Mitarbeitenden weiterleiteten. Dasselbe Verfahren wird für Ausschreibung der anderen zu besetzenden Stellen verfolgt.

## Soziales

### Kindes- und Erwachsenenschutzbehörden, Jahresrechnung 2021

	Rechnung 2021	Budget 2021	Rechnung 2020
<b>Netto Aufwand</b>	195'566.40	211'000.00	206'311.30
<b>Pro Einwohner</b>	14.65	15.88	15.52

(Beträge in CHF)

Für die **Gemeinde Baltschieder** beträgt der Kostenanteil anhand der Einwohnerzahl vom 31.12.2020 einem Betrag von **CHF 9'112.85**.

### Neubesetzung KESB-Sekretariat Standort Visp

Aufgrund einer Kündigung wurde die Stelle des KESB-Standortes Visp für das Sekretariat Visp öffentlich ausgeschrieben. Frau Lea Schmid, wohnhaft in Ausserberg, wurde ausgewählt und trat die Stelle auf den 1. Februar 2022 an.

### Kosten für die kantonalen Sozialsysteme

Nachfolgend eine Übersicht der Kosten für die Finanzierung der Sozialsysteme sowie der Systeme für die soziale und berufliche Eingliederung:

Jahr	Total	Kanton (70%)	Gemeinden (30%)	Baltschieder	Enthaltene SoHi Abrechnungen in Baltschieder
<b>2020 Rechnung</b>	300.3 Mio	210.2 Mio	90.1 Mio	267'698.43	40'408.50
<b>2021 Budget</b>	312.6 Mio	218.8 Mio	93.8 Mio	278'662.74	48'903.90
<b>2022 Budget</b>	322.4 Mio	225.7 Mio	96.7 Mio		

## Bildung und Erziehung

### COVID-19 in der Schule - Situation und Massnahmenlockerungen

Die COVID-19-Situation hat sich weitestgehend entschärft. Es treten immer noch vereinzelt Covid19-Fälle an der Schule Baltschieder auf, jedoch nicht mehr in dem Ausmass wie vor Weihnachten. Die von der Dienststelle für Unterrichtswesen des Kantons vorgegeben Massnahmen wurden gelockert. Es kann nun wiederum ohne Masken unterrichtet werden. Trotz den gelockerten Massnahmen wird weiterhin darauf geachtet die Hygiene- und Abstandsregelungen einzuhalten und zu pflegen. Es besteht für Schulkinder und Lehrpersonen weiterhin die Möglichkeit, auf freiwilliger Basis eine Maske zu tragen, wenn sie sich unsicher fühlen. Die Schulverantwortlichen bitten die Eltern weiterhin darum, dass wenn Schulkinder Symptomen aufweisen, die Kinder zu Hause zu lassen und zu testen.

Bei einem positiven Schnelltest ist ein PCR-Test durchzuführen. Bis zum Resultat bleibt das Kind Zuhause, da das Kind Symptome aufweist. Falls auch der PCR-Test positiv ausfällt, melden sie dies der Schulleitung. Das Kind bleibt dann für 5 Tage in Isolation.

Sollte das Kind wieder die Schule besuchen können, bitten wir die Eltern, dem Schulkind einen Ausdruck der Isolationsbestätigung mit zu geben. Wenn die Eltern ebenfalls positiv getestet wurden, kann das Kind weiterhin die Schule besuchen, ausser das Kind weist Symptome auf. Im Namen der Schulleitung bedankt sich die Ressortverantwortliche Bildung für die Mithilfe. Bei Fragen steht die Schulleitung den Eltern gerne zur Verfügung.

## Schulorganisation Schuljahr 2022 / 2023

---

Hinsichtlich der Schulorganisation des kommenden Schuljahres stehen wieder einige Änderungen an. Die offizielle Bekanntgabe der Schulorganisation 2022 / 2023 wird im Mai 2022 erfolgen.

Frau Renata Imseng wird nach über 40 Jahren in den Diensten der Primarschule von Baltschieder in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Die Gemeindeverwaltung wünscht ihr bereits jetzt schon einen erfüllenden neuen Lebensabschnitt. Auch Frau Dajana Kalbermatten wird sich einer neuen Herausforderung stellen. Auch ihr wünscht die Gemeindeverwaltung ganz viel Glück und viele schöne Erlebnisse.

Aus diesem Grund durften die Verantwortlichen für das kommende Schuljahr zwei neue Lehrpersonen verpflichten.

Aufgrund der Klassengrösse der 3H im nächsten Schuljahr, wird wieder alterniert. D.h. die Klasse wird an zwei Halbtagen getrennt unterrichtet. Die Alternierungstage sind jeweils am Dienstag- und am Donnerstagmorgen.

Der Besuchstag der neu einzuschulenden Kinder für das neue Schuljahr findet am Freitag, 2. Juni 2022 statt. Nähere Informationen werden den Eltern und Kindern noch mitgeteilt.

## Primarschule Baltschieder, Skiwoche in Visperterminen

---

Am Montag, 7. Februar konnte der erste Skitag bedauerlicherweise bedingt durch den starken Wind nicht durchgeführt werden. Danach wurde jeden Morgen in Absprache mit dem Betriebsleiter des Skigebietes Giw und dem Skischulleiter entschieden, ob der Skitag durchgeführt werden kann. Dienstag bis Freitag hielt das Wetter einigermaßen stand und so konnten die Schulkinder drei herrliche Skitage geniessen.

Trotz geringer Schneemenge haben die Zuständigen vor Ort eine tolle Piste vorbereitet. Insgesamt sind 110 Schulkinder jeweils nach Visperterminen gereist. Neben den Skigruppen gab es in diesem Jahr sogar zwei Snowboardgruppen. Zudem haben alle Schulkinder entweder Ski oder Snowboard gefahren und so musste kein Alternativprogramm durchgeführt werden. Die Schulkinder hatten grossen Spass und haben viel dazu gelernt. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei allen Beteiligten für den grossen Einsatz.



## Hundeprävention Kindergarten

---



Die Hundeprävention ist ein Konzept, welches ursprünglich aus England stammt. Es geht darum, den Kindern die elementaren Verhaltensregeln im Umgang mit Hunden in altersgerechter und lebensnaher Form aufzuzeigen. Der Unterricht wird mit geschulten lebenden Hunden durchgeführt. Die Kinder sollen Umgangsformen erlernen und entdecken, wie ihr Verhalten auf Hunde wirkt. Im Gegenzug er-

fahren sie auch, welche Verhaltensweisen einzelne Hunde an den Tag legen und wie sie darauf reagieren können bzw. sollen. Auch der Respekt vor dem besten Freund des Menschen wird gefördert und der Kontakt mit den anwesenden Hunden hilft, allfällige Angstgefühle abzubauen.

Sie lernen beispielsweise die Hunde richtig zu begrüssen oder dass man erst die Hundehalter fragen soll, ob man die Hunde streicheln darf. Zudem erklärt man den Kindern, wie man sich bei herbeistürmenden Hund verhält.

Die Schulkinder des Kindergartens in Baltschieder haben am 10. Februar 2022 den Hundepräventionsnachmittag durchgeführt. Die Erfahrungen mit dieser Prävention sind durchwegs positiv. Die Kinder freuten sich auf diesen Tag. Es gab auch welche, die ängstlich auf Hunde reagierten, jedoch gingen die meisten mit einem positiven Gefühl aus den Lektionen.

## Ausserschulische Betreuungsangebot Sandchruglä



### INFORMATIONEN

- Vor- und Nachschulbetreuung
- Mittagstisch
- Für Kinder der 1H - 8H
- Mo. - Fr. von 6:45 - 18:00
- Einkommensabhängige Tarife

Anmeldungen für das Schuljahr 2022/23 werden bis am 10. Juni auf der Gemeindeverwaltung entgegengenommen.

Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage unter unten erwähntem Link.

Wir freuen uns, mit Ihnen gemeinsam die Welt der Kinder zu bereichern.

Ihr Sandchruglä-Team

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

6:45 Uhr - 18:00 Uhr

ABES «Sandchruglä» Baltschieder  
sandchrugla@baltschieder.ch  
077 526 94 53

Zusätzliche Informationen sowie Tarife sind auf der Homepage ersichtlich.  
<https://www.baltschieder.ch> → Leben und Freizeit → Betreuungsangebot

## Institutionen: Burgerschaft Baltschieder

### Burgerversammlung



Burgergemeinde Baltschieder

Der Burgerrat von Baltschieder freut sich, alle Bürgerinnen, Bürger und Ehrenbürger zur ordentlichen Burgerversammlung 2022 einzuladen.

**Datum:** Freitag, 25. März 2022  
**Ort:** Burgersaal im Bürgerhaus Baltschieder  
**Zeit:** 20.00 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung / Genehmigung Traktanden
2. Wahl der Stimmezähler
3. Genehmigung Protokoll der letzten Burgerversammlung
4. Rechnung 2021
  - a. Rechnungsablage
  - b. Bericht der Kontrollstelle
  - c. Genehmigung der Rechnung
5. Genehmigung Kostenvoranschlag 2022

6. Antrag: Neueinbürgerungen  
7. Verschiedenes

Die Rechnung 2021 liegt am Freitag, 11. März 2022 zwischen 18.00 und 19.00 Uhr in der Bürgerstube öffentlich zur Einsicht auf.

Der Burgerrat hofft auf ein zahlreiches Erscheinen und bedankt sich im Voraus für Ihre Teilnahme.

Baltschieder, 01. März 2022

Burgergemeinde  
Baltschieder

Der Präsident  
Wenger Fabian

Der Schreiber  
Margelist Fabian

## Information: Publikation von Vereinsbeiträgen

Im neuen Informationsblatt der Gemeinde haben die Vereine die Möglichkeit, Artikel publizieren zu lassen. Die Artikelgrösse sollte eine halbe A4-Seite in Schriftgrösse Arial 10 nicht überschreiten. Wir danken im voraus für die Beiträge, welche einen kleinen Einblick in das Dorfleben erlauben.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. April 2022. Eingabe an: [gemeinde@baltschieder.ch](mailto:gemeinde@baltschieder.ch)**



## Musikgesellschaft Kühmatt

Nach einer komplizierten Probezeit während der Winterzeit hat die «Kühmatt» wieder mit regulären Proben angefangen. Motiviert können wir an dieser Stelle das neue Halbjahresprogramm der MG bekannt geben.

### Lotto am 27. März 2022

Nach einem Jahr Unterbruch und einem «Pandemie-Lotto» unter Ausschluss der Öffentlichkeit im Jahr 2020 freuen wir uns, wieder ein reguläres Lotto in der alten Turnhalle in Baltschieder am 27. März 2022 ab 14.00 Uhr durchzuführen. Zu gewinnen gibt es wie immer interessante Preise. Selbstverständlich werden wir auch aktiv den Verkauf angehen. Sollten wir aber nicht alle erreichen, so sind Lottokarten bei den Mitgliedern der «Kühmatt» in eurer Nachbarschaft oder bei unserem Kassier Rolf Gasser in der Kreuzmattenstrasse 13b erhältlich.

### « Tour de Restaurant » statt traditionelles Jahreskonzert

Aufgrund der verkürzten Übungszeiten und den vielen Einschränkungen während des Winters haben wir uns schon früh dazu entschieden, dieses Jahr statt dem traditionellen Jahreskonzert eine kleine Baltschieder-Beizentour zu machen: Wir werden am 25. April im Garten des Restaurants «Baltschiederbach» ein Frühschoppen-Konzert mit Apéro für alle abhalten. Im Mai werden wir dann einen Auftritt im

Restaurant «Im Grünen» machen. Mit einem abwechslungsreichen Programm möchten wir unsere Konzertbesucher von nah und fern erfreuen.

### Musikfeste und Ausblick

Auch auf der Agenda stehen das Bezirksmusikfest in Saas-Fee am Samstag, 21. Mai 2022 und am Sonntag, 5. Juni 2022 das Oberwalliser Musikfest in Lalden. Auch hier freuen wir uns auf eure Unterstützung. Neben dem Auftritt an Fronleichnam möchten wir uns im Juni mit einem Platzkonzert im Dorf in die Sommerferien verabschieden bevor wir dieses Jahr das 1. August-Fest auf dem Dorfplatz in Baltschieder organisieren.

### Lust auf Musik?

Immer offen sind wir für Interessierte, die Lust haben selber Musik zu machen. Auskunft geben:

Präsident: David Salzgeber, 079 233 09 65

Jugendmusikverantwortliche:  
Manuela Pfammatter, 079 577 85 81

Dirigent: Stefan Imboden, 079 861 77 38



# Vereinsecke –Freizeitangebote



## Verein Pinocchio

Der Verein Pinocchio bietet Freizeitaktivitäten für Kinder im Vorschulalter ab zwei Jahren an. Folgende Anlässe finden demnächst statt:

### Osternachmittag

Datum: 14. April 2022  
Zeit: 14.00 - 15.30 Uhr  
Ort: Pinocchio Lokal  
Alter: Ab 3 Jahren ohne Begleitung  
Anmeldung: Bis am 7. April 2022  
bei Bellwald Cindy (079/ 635 91 63)  
Kosten: Fr. 8.00 pro Kind



### Brunch / Schaferlebnis Wallis

Datum: 22. Mai 2022  
Zeit: 11.00 - ca. 14.00 Uhr  
Ort: Durannuhof Susten  
Alter: Ab 2 Jahren mit Begleitung  
Anmeldung: Bis am 15. Mai 2022  
bei Gruber Nadine (079/ 608 08 57)  
Kosten: Fr. 30.00 pro Erwachsener  
Kosten pro Kind von 5-15 Jahren:  
Fr. 1.00 pro Lebensjahr  
Bemerkungen: Im Preis inbegriffen: Brunch, Saft/  
Wasser, Kaffee, Tee, Sirup  
(Exkl. Mineral und Bier)

Der Verein Pinocchio freut sich euch und die Kinder bei den Anlässen begrüßen zu dürfen!

## Verein Nachhaltiges Baltschieder

Der **Tag der Erde** wird alljährlich am 22. April in über 175 Ländern begangen und soll die Wertschätzung für die natürliche Umwelt stärken und dazu anregen, das Konsumverhalten zu überdenken.

Der Verein NaBa lädt Euch alle ein, Eure persönlichen Vorsätze und Beiträge für das Wohlergehen unseres Planeten zu notieren. Diese werden im April in der Kulturkabine präsentiert. Die Botschaften sollen anspornen, unserem Planeten mehr Sorge zu tragen. So geht's: Zettel ausschneiden – Deinen Beitrag für den Planeten notieren – bis 31.03. bei der Gemeinde in den Briefkasten werfen – Danke fürs Mitmachen 😊!



### Das tue ich für unsere Erde:

TAG DER ERDE 2022



# Allgemeine Informationen

---

## Gemeindekanzlei

Öffnungszeiten:	Montag	14.00 - 17.00 Uhr	Telefon:	027 948 43 00
	Mittwoch	14.00 - 18.00 Uhr	Email:	<a href="mailto:gemeinde@baltschieder.ch">gemeinde@baltschieder.ch</a>
	Donnerstag	08.00 - 11.30 Uhr	Web:	<a href="http://baltschieder.ch">baltschieder.ch</a>
	Freitag	14.00 - 17.00 Uhr		

## Nützliche Kontakte

Öffnungszeiten:	Registerhalter	027 948 43 06
	Ausserschulische Betreuung Sandchruglä	077 526 94 53
	Regionalpolizei	027 948 99 45
	Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	027 948 99 19
	Pro Senectute Oberwallis Beratungsstelle	027 948 48 50
	Sozialdienst SMZ Oberwallis	027 922 30 20
	Zivilstandskreis Visp	027 607 12 60

---

## Impressum

<i>Herausgeber</i>	<i>Gemeinde Baltschieder</i>
<i>Auflage</i>	<i>650 Exemplare</i>
<i>Erscheinungsweise</i>	<i>6 mal jährlich</i>
<i>Verteiler</i>	<i>An alle Haushalte der Gemeinde Baltschieder</i>
<i>Druck</i>	<i>Rhone Druck AG</i>
<i>Copyright</i>	<i>Gemeinde Baltschieder</i>